

Ticker für schnelle Problemlösungen:

Das hauptsächlichste Problem, das wir in diesem Feldversuch erkennen müssen ist das, das wir immer nur versuchen glatte, Kubus-Formen unserer Gebäude zu fertigen, bei denen wir dann immer ohne jeglichen Regenabweiser nur der Architektur gerecht werden wollen. Dabei produzieren wir uns allerdings Schäden in höchstem Maß.

Problemstellung Wasserabweiser:

Betrachten wir uns mal die Grundlage des Ziehmeisters vom Sachverständigen vom BauFachForum, Raimund Probst. Dann hätte er uns >Lehrlinge< an den Ohren gezogen wenn wir nicht verstanden hätten, dass bei jedem Regenfallrohr, das eine Kröpfung aufweist, auch ein Regenabweiser vorhanden ist.

Eigenartigerweise, stellt die Industrie diese Regenabweiser nur so her, dass man an den Fallrohren die Rohrschellen dann mit der linken Hand zuschrauben muss.

Warum das so ist und dass damit 95 % aller Rohrschellen falsch montiert werden, müssen wir die Hersteller fragen?

Analyse:

Wenn wir es zulassen, dass Wasser ungehindert an unser Gebäude angreifen kann, müssen wir uns nicht wundern, wenn unsere Putze dabei versagen. Denn auch Putze hat nur eine begrenzte Rücktrocknungsmöglichkeit und kann auch mürbe werden.

Daher sollten wir immer versuchen, den Putz mit so wenig wie nur möglicher Belastung auszusetzen. Und allem voraus, dürfen Konstruktionen die Putze nicht Hinterfliesen. Dazu mehr im 2. Blatt.

Der Feldversuch:

Der Feldversuch soll aufzeigen, dass wir wieder einmal auf die naturwissenschaftlichen Grundlagen zurückfinden müssen um unseren Häusern wieder eine Langzeitfassade aus Putz zu sichern. Dazu gehören einfach auch Regen- und Windabweiser, um die es jetzt im ersten Teil des Feldversuchs geht.

Daher geht der Feldversuch auch ganz kritisch auf Fehlplanungen der Architekten ein. Denn letztendlich ist nur das ordentliche Planen der Außenfassade eine Grundlage für den Putzfassadenbau. Dazu gehören auch Balkonentwässerungen.

Bilder, Skizzen und Diagramme:

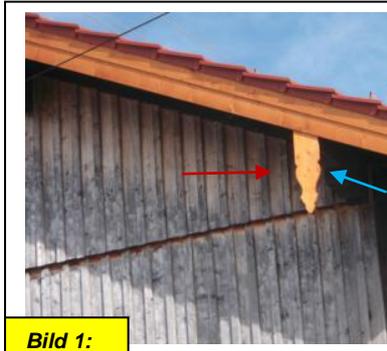


Bild 1:

Opferhölzer:

Opferhölzer sind die erste Grundlage, ein Gebäude funktionsfähig und trocken zu halten. Hier wird ein Balkenkopf vor der Witterung geschützt. Rot und blau erkennen wir, dass das Opferholz nie gleichseitig geformt ist. Das Opferholz ist immer so geformt, dass es kontrolliert das Wasser mit dem Wind ableiten kann. Mehr über Opferhölzer im Link.

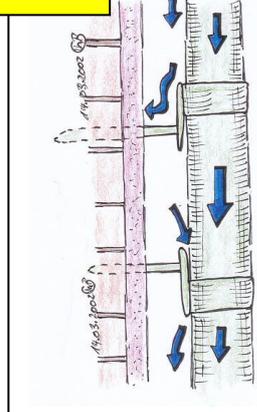
Gratleisten im Holzbau:

Kein Schreiner käme auf die Idee, an einem Fensterladen Gratleisten zu fertigen, die nicht mit einer Tropfkante ausgerüstet sind. Rot sehen wir diese Grundlage der Wasserabweisung vom Bauteil Holzfensterladen. Alle alten Überlieferungen geben vor, dass wir uns wieder einmal beherzigen sollen und den Wahlspruch >Wasser weg vom Bau< und wieder einmal hinter die Ohren schreiben sollten. Bei Putzfassaden haben wir diesen Sinnspruch schon gänzlich verloren. Hier stehen meist nach 5 Jahren wieder die Gerüste an den Gebäuden.



Bild 2:

Bild 3:

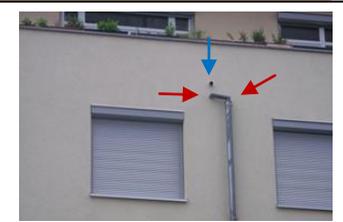


Regenfallrohre:

Hier sehen wir das einfache Prinzip einer Rohrschelle eines Regenfallrohrs. Wenn eine Rohrschelle gekröpft ist, sollte man sich auch die Gedanken machen, wie wir mit dieser Kröpfung umgehen müssen? Denn Wasser, läuft auch am Fallrohr außen herunter. **Oben** sehen wir, dass das Wasser an das Gebäude geleitet wird. **Der Schaden** ist hier vorprogrammiert. **Unten** sehen wir, wie, der Regenabweiser den Schaden verhindert. Wenn wir diese einfachen Grundlagen nicht einhalten, können wir auch unsere Fassaden nicht langfristig Schadensfrei halten.

Schlussbemerkung:

Wer aus der Planung und der Bauleitung heraus, ein Regenfallrohr einer Dachentwässerung innerhalb von 300 mm 2x mit einem 90° Winkel versieht und dann auch noch das Überreich oder eine 2. Entwässerung genau auf das Rohr führt, bringt in der Baukultur keine Ehre und Innovation um den Putz ohne Schäden haltbar zu halten. Das allerdings ist genau das Beispiel, dieses Feldversuchs. Wir sind der Meinung, dass wir alles ausführen können, was immer wir uns auch ausdenken. Wenn auch das Ganze weit von der Naturwissenschaft entfernt ist. Daher wollen wir in diesem Feldversuch einmal aufzeigen, wie eine Fassade lange Jahre Schadensfrei gehalten werden kann.



Quellen:		
Nr.	Beschreibung	DIN / ISBN
1.	Putze, Begriffe, Anforderungen	DIN 18 550-1
2.	Leitfaden Fenstereinbau	ISBN 978-3-00-030803-1
3.	Schreiner Tischler Fensterbau	DIN 18355
4.	Fugendichtstoffe	DIN EN 15651
Erstellungsdatum: 20.08.2015 16:34		
Aktueller Ausdruck: 20.08.15 18:44		

Links zu Begriffserklärungen für dieses Blatt:

Link: Lotusblüteneffekt bei Putzen

Link: HBW Farbspektrum bei Putzen

Link: Mineralische Putze

Link: Organische Putze

Link: Internet Berufs Schulungen

Link: Qualifizierte Handwerker

Link: Produkte Test im BauFachForum

Kennen Sie schon den Produktetest mit den angeschlossenen Firmen und Ihren Produkten?

<http://www.baufachforum.de/index.php?Produkt-Tests>

Nutzen Sie doch einfach einmal die Vorteile des BauFachForums für ein Jahr. Sie werden erkennen, dass dieser Beitrag gut angelegt ist.

Zur Mitgliedschaft:



Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de

Weitere Empfehlungen im >BauFachForum<:

- Grundlagen des Fenstereinbaus.
- Sonderanschlüsse.
- Objekte.
- Schallschutz im Fensterbau.
- Bedenkenanmeldung.
- Bauphysikalische Grundlagen.
- Probleme im Innenausbau.
- Probleme im Möbelbau.
- Probleme im Fenstereinbau.
- Probleme im Holzbau.
- Der Streitfall.
- Urteile.
- Veröffentlichte Berichte.
- Wie baue ich mein Haus.
- Warum sollen wir Energie sparen?
- Visuelle Beurteilung von Möbeln.
- **Bücher:**
- Fenstereinbaubuch.
- Bauen und Wohnen mit Holz.
- Holz Werkstoff und Gestaltung.
- Kommissar Ponto und die Haribobande.
- Fenstereinbaubroschüre.
- Preisarbeit 1.
- Preisarbeit 2.
- Das Handwerkerdorf Berg.
- Gutachten ClearoPAG.
- **Weitere Einzelthemen:**
- Streitfälle.
- Verarbeitung von Materialien.
- Prüfberichte übersetzt.
- Merkblätter Bauaufklärung
- Wussten Sie das?
- Gehirntraining.
- Stirlis Weisheiten.
- Bau-Regeln.
- Richtsprüche.
- Lustige Schreinersprüche.
- Geschichte des Bauens.
- Ethik im Bauen.
- Bauen und Zahlen.

Sehr geehrte Kollegen/innen,

schauen Sie doch einfach einmal rein in unser Gesamtangebot.

Sie werden erkennen, dass das >BauFachForum<, das sicherlich ein sehr breit gefächertes Angebot für Sie bereit hält.

Nutzen Sie doch den Vorteil der >Berger Wissenskarte< und greifen Sie auf alle Themen im gesamten mit einem Jahresbeitrag zu.

Sie werden erkennen, dass Sie dabei sehr viel Geld sparen und enorme Vorteile haben.

Euer Bauschadenanalytiker

Vertrauen Sie auf die Zertifizierten, Qualifizierten Handwerkern vom BauFachForum.
<http://www.baufachforum.de/index.php?Zertifizierte,-Qualifizierte-Handwerker>

SCHMIDT
Wiggensbach
 Fenster | Türen | Sonnenschutz



Am Mühlbach 24
 87487 Wiggensbach
 Tel.: (08370) 8668
 Fax: (08370) 8967
www.schmidt24.biz

A.M.S.E.L. Schreinerei GmbH
 Winfried Lohfink
 Weinstr. 167
 77654 Offenbg. - Rammersweier
 Tel: 0781-9483666
 Fax: 0781-9483667
 Internet: www.schreinerei-amsel.de
 Email: info@schreinerei-amsel.de



A.M.S.E.L. GmbH



PAUL HOLDER
 MÖBEL + INNENAUSBAU



HAMA
 seit 1919



FREY
 gestaltet Lebensräume

“DER SCHÖNSTE WEG
 NACH OBEN”

09 2012

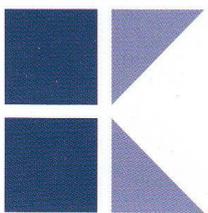
GLASWELT
 FENSTER PASSAGE GLAS



LUXAR®



U. Klausmann
 Bau- und Möbelschreinerei · Glaserei



KOPF
 INNENAUSBAU



Siefert
 Schreinerei
 Inspirationen in Holz
 vom Meisterbetrieb



Lutz
 Bau- und
 Möbelschreinerei
 Tel 0 75 52 / 78 07

seit über 100 Jahren



Anton Manhart

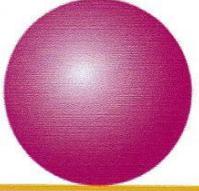
Am Reith 4 · 83567 UNTERREIT
 Tel. 08073/91606-0 · Fax 91606-16
 e-Mail: A.Manhart@t-online.de
www.anton-manhart.de



MHM
 Massiv-Holz-Mauer



**SPORT
 CENTER
 BARZ**



**GEORG
 OLBRICH
 G M B H**



**huber
 fensterbau**

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de

abis z
www.Schreinerei-Schock.de
 Schreinerei Schock A-Z
 Sportplatzweg 17
 D- 74889 SND/Dühren
www.schreinerei-schock.de

**DER FENSTER
BAUER**
 Direkt vom Hersteller!
 Fenster Bauer
 Brunnenweg 5
 88079 Kressbronn
 Tel. 07543 / 88 58
info@derfensterbauer.de • www.derfensterbauer.de

WEINGARTNER
 GmbH & Co. KG

Ideen in Holz
 Individuelle Raumkonzepte von Ihren Innungsschreibern
 DIE HOLZMANUFAKTUR
Birkner
 Ihr Schreiner seit 1862

Vertrauen Sie den Sachverständigen mit Sachverstand hier im BauFachForum.
<http://www.baufachforum.de/index.php?Sachverst%C3%A4ndige-und-Gutachter-->

Dipl. Architekt-Ing. J.-U. Tannert
 Sachverständiger für Brand-, Sturm-, Wasser- und Erdbebensicherungen
 Sachverständiger für Schulen und Gebäuden

Diplom-Architekt-Ing.
Jens - Uwe Tannert
 Freier Architekt und Sachverständiger
 Gaillardstraße 3
 13187 Berlin
 Tel.: 030-400 47 174
 Fax.: 030-400 47 176
 M.: 0178-87 612 87
bauphysik-tannert@wb.de

BVFS Bundesverband Freier Sachverständiger e.V.

Dirk Schwarz
 Sachverständiger für
 Dübelmontage, Fenstertechnik,
 Fenster und Türen

Mispelweg 9a
 59394 Nordkirchen
ds@dirkschwarz.de

Fax: 02596/ 93 91 66
 Privat: 0171 / 62 95 661

KOPF
 INNENAUSBAU

vlecken
 IMMOBILIEN
 SACHVERSTÄNDIGE

ULRIKE VLECKEN
 DIPL.-IMMOBILIENWIRT (VWA)

TELEFON (0 83 36) 80 53 81 SALZSTRASSE 29
 TELEFAX (0 83 36) 80 53 82 87776 SONTHEIM
 E-MAIL: Vlecken.Ulrike@t-online.de

abis z
www.Schreinerei-Schock.de
 Schreinerei Schock A-Z
 Sportplatzweg 17
 D- 74889 SND/Dühren
www.schreinerei-schock.de

A.M.S.E.L. Schreinerei GmbH
 Winfried Lohfink
 Weinstr. 167
 77654 Offenbg.-Rammersweier
 Tel: 0781-9483666
 Fax: 0781-9483667
 Internet: www.schreinerei-amsel.de
 Email: info@schreinerei-amsel.de

A.M.S.E.L. GmbH

SV Bmst. Ing. Thomas Edinger
 Tel: +43 (0)664 / 6181 555
 Email: t.edinger@der-sachverstand.at

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de